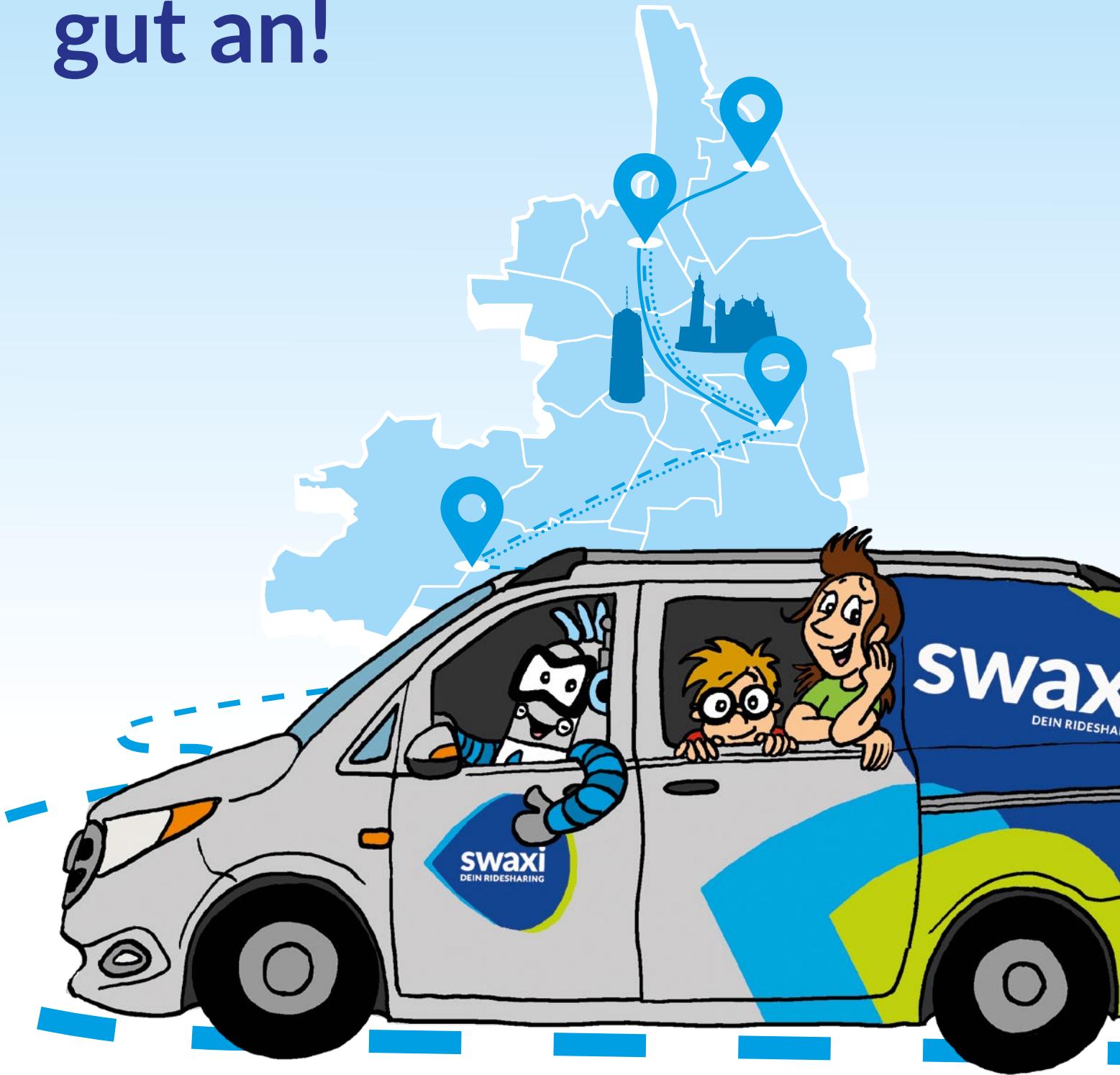


Das swaxi kommt gut an!



Immer an deiner Seite

 **swa**

Liebe swa Kids,

Omnibusse, Straßenbahnen, Fahrräder und Autos zum Ausleihen: Die Stadtwerke Augsburg tun alles dafür, damit die Menschen in Augsburg schnell und sicher ans Ziel kommen. Das gilt auch, wenn dieses Ziel am anderen Ende der Stadt liegt.

Dieses Versprechen wird auch dann gehalten, wenn im Fahrplan weniger los ist. Darum gehören seit fünf Jahren „swaxis“ zum Angebot der swa. Das sind Fahrzeuge, die ohne festen Fahrplan fahren. Unterwegs sammeln sie ihre Fahrgäste ein – je nachdem, wer sie vorher übers Handy gebucht hat. Eine spannende Idee! Oswald, Oskar und Karo gehen der Sache in diesem Heft auf den Grund.

Dabei erfahren sie ganz erstaunliche Dinge. Und sie erleben natürlich wieder ein spannendes Abenteuer!

Wir wünschen euch viel Spaß beim Lesen. Außerdem einen fröhlichen Winter, eine schöne Weihnachtszeit und einen lustigen Fasching. Wir sehen und lesen uns wieder im nächsten Jahr, 2026. Und wenn ihr unterwegs einmal ein swaxi fahren seht: Einfach winken!

Karo, Oskar, Oswald
und das swa Kids-Team



Winterspaß in Augsburg!

Endlich Winterferien! In Augsburg gibt es auch in der kalten Jahreszeit jede Menge zu entdecken – und die Stadtwerke sorgen dafür, dass ihr voller Energie und Freude unterwegs seid!

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadtwerke Augsburg Holding GmbH, Hoher Weg 1, 86152 Augsburg, www.sw-augsburg.de
Verantwortlich: Eva Helm, Sengül Karakas

Zeichnungen: Billa Spiegelhauer
Verlag: VMM WIRTSCHAFTS-VERLAG GmbH & Co. KG, Kleine Grottenau 1, 86150 Augsburg, www.vmm-medien.de
Redaktion: Ulrich Pfaffenberger
Druckerei: Bayerlein GmbH
Bildnachweise: Billa Spiegelhauer: Thai, Markus Mainka, silvia, Good Studio/stock.adobe.com.
Alle Angaben ohne Gewähr. Irrtum vorbehalten. Rechtsweg ausgeschlossen.
Stand: November 2025

Der AUGSBURGER CHRISTKINDLES-MARKT verwandelt die Innenstadt vom **24. November bis 24. Dezember** in ein funkelndes Lichtermeer – mit **100 % Ökostrom**. Wer eine swa City Card besitzt, bekommt an vielen Ständen tolle Sofortvorteile.

Ein extra Highlight: die CHRISTKINDLTRAM fährt auf täglich wechselnden Linien durch die Stadt – festlich dekoriert von den Stadtwerken. In der Tram gibt's eine **WUNSCHBOX**: Schreib deinen Wunschzettel, wirf ihn ein – und mit etwas Glück liegt dein Geschenk schon unter dem Baum!

Nur ein kleiner Spaziergang weiter wartet die zauberhafte **MÄRCHENSTRASSE**: In geschmückten Schaufenstern erzählen Geschäfte das Motto „**Der Wunschvogel oder der schönste aller Wünsche**“. Beim Kinderrätsel winken coole Preise – Teilnahmekarten gibt's in der Tourist-Information am Rathausplatz, beim Kinderweihnachtsmarkt am Modehaus Wöhrl und im „Himmelschen Postamt“ auf dem Christkindlesmarkt.

Und wenn du noch Energie hast: Ab aufs Eis in die **EISARENA KÖNIGSBRUNN**, rutschen im **TITANIA NEUSÄSS** oder Spannung pur in der **FEUERWEHR-ERLEBNISWELT**!

Teilen

macht Spaß

Mit dem swaxi kommst du in Augsburg überall hin – gerade wenn Bus und Straßenbahn mal Pause haben. Oswald erklärt, wie das funktioniert.



Hallo, ich lese gerade zum ersten Mal von „swaxi“. Was ist denn das?

Für die swa fahren Straßenbahnen und Busse nach einem Fahrplan. Nachts und am Wochenende fahren sie weniger oder machen auch mal Pausen. Dann bringt das swaxi die Menschen dorthin, wohin sie mit Bus und Straßenbahn nicht so gut hinkommen.

Kann ich das einfach so an der Straße zum Einsteigen anhalten?

Nein, das geht nur auf Vorbestellung. Die erledigt man über eine App auf dem Handy. Das kannst du gleich jetzt machen oder bis zu einem Tag im Voraus, wenn du schon weißt, wann du wohin fahren willst. Dann wird einem mitgeteilt, wo in der Nähe von dir der nächste Punkt ist, an dem das swaxi hält. Du siehst dort auch den Weg dorthin auf dem Bildschirm.

Wie lange muss ich denn auf das swaxi warten?

Die Ankunftszeit wird dir auf dem Handy angezeigt. Du solltest auf jeden Fall pünktlich dort sein.

Handy und Bestellen: Das darf ich als Kind doch gar nicht ...

Richtig! Das können und dürfen nur Erwachsene. Von denen muss auch immer eine Begleitperson mitfahren. Für dich als Kind bezahlen deine Eltern aber weniger.

Warten wir dann an echten Haltestellen wie beim Bus?

Nein, denn das fährt eine eigene Strecke. Die bastelt der Computer aus den Zielen zusammen, die sich du und die anderen

Fahrgäste wünschen. Wo du abgeholt wirst, siehst du auf dem Bildschirm. Wir nennen das System „virtuelle“, also „gedachte“ Haltestellen. Davon gibt es ungefähr 3.000 im Stadtgebiet.

Andere Fahrgäste? Wir haben das swaxi also nicht für uns allein?

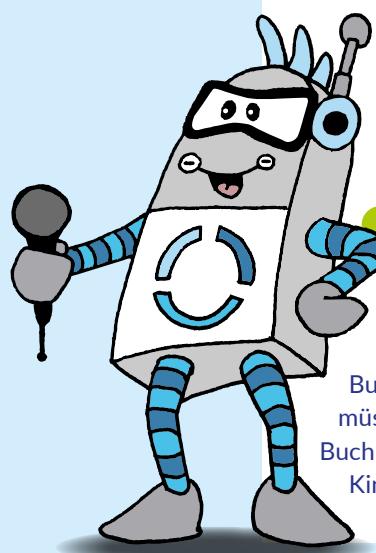
Genau. Denn das swaxi ist ein Ride-sharing-Angebot. Das kommt aus dem Englischen, man spricht es „Raid Schehering“ aus. Es bedeutet, dass sich verschiedene Menschen eine Fahrt miteinander teilen, die ein ähnliches Ziel haben. Wie bei Bus und Straßenbahn steigen dabei die einen früher ein und die anderen später aus. Nur, dass es deshalb beim swaxi immer wieder verschiedene Strecken gibt, je nachdem, wohin die Menschen möchten.

Warum teilen sich die Leute das swaxi?

Zwei wichtige Gründe. Erstens: Nur durch das gemeinsame Fahren kommen viele Menschen in kurzer Zeit zu vielen Zielen. Wären alle für sich allein unterwegs, bräuchte es viel mehr Fahrzeuge. Und damit auch schon der zweite Grund: Viele Menschen in wenigen Fahrzeugen – das ist gut für die Umwelt. Denn so verbrauchen alle an Bord des swaxis weniger Energie als wenn sie allein unterwegs wären.

Kann ich das swaxi mit einer normalen Fahrkarte benutzen?

Nein, das geht leider nicht. Man bezahlt das swaxi schon bei der Buchung über die App. Deswegen müssen auch Erwachsene diese Buchung erledigen. Die gute Nachricht: Kinder kosten immer nur die Hälfte.

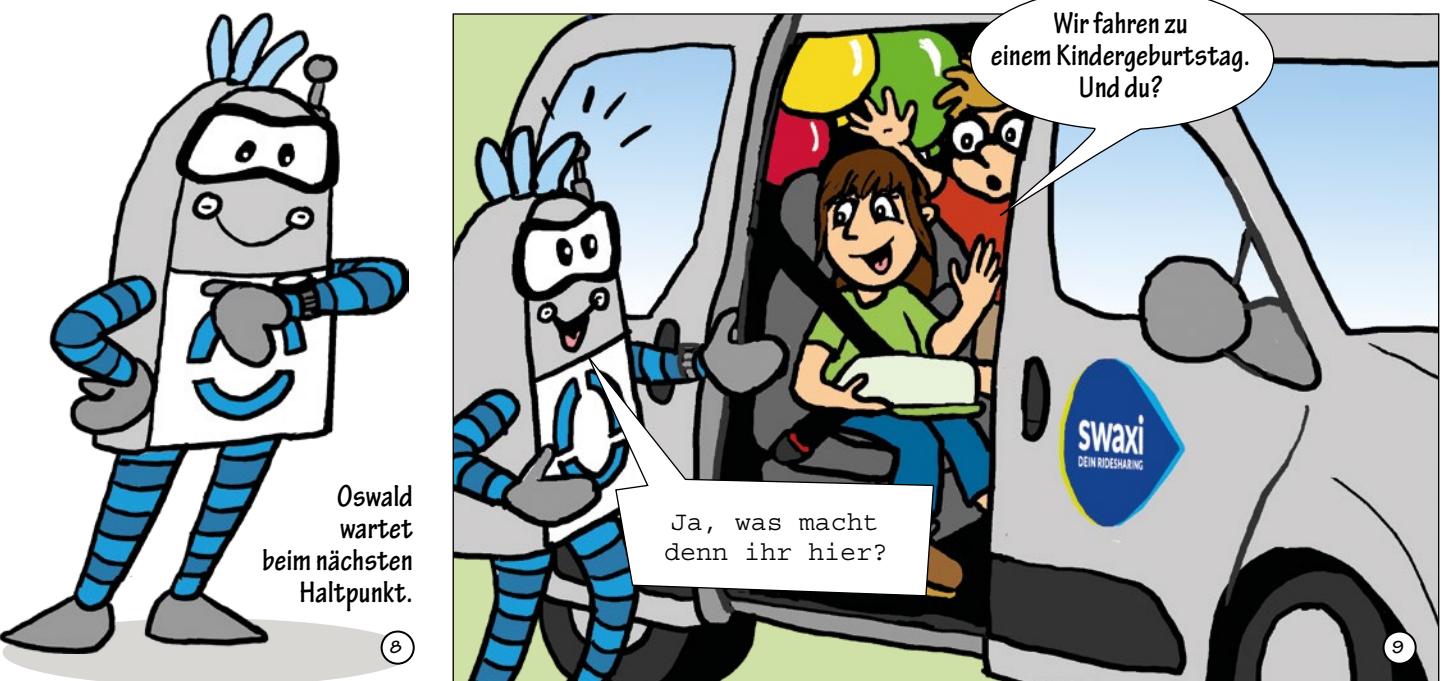
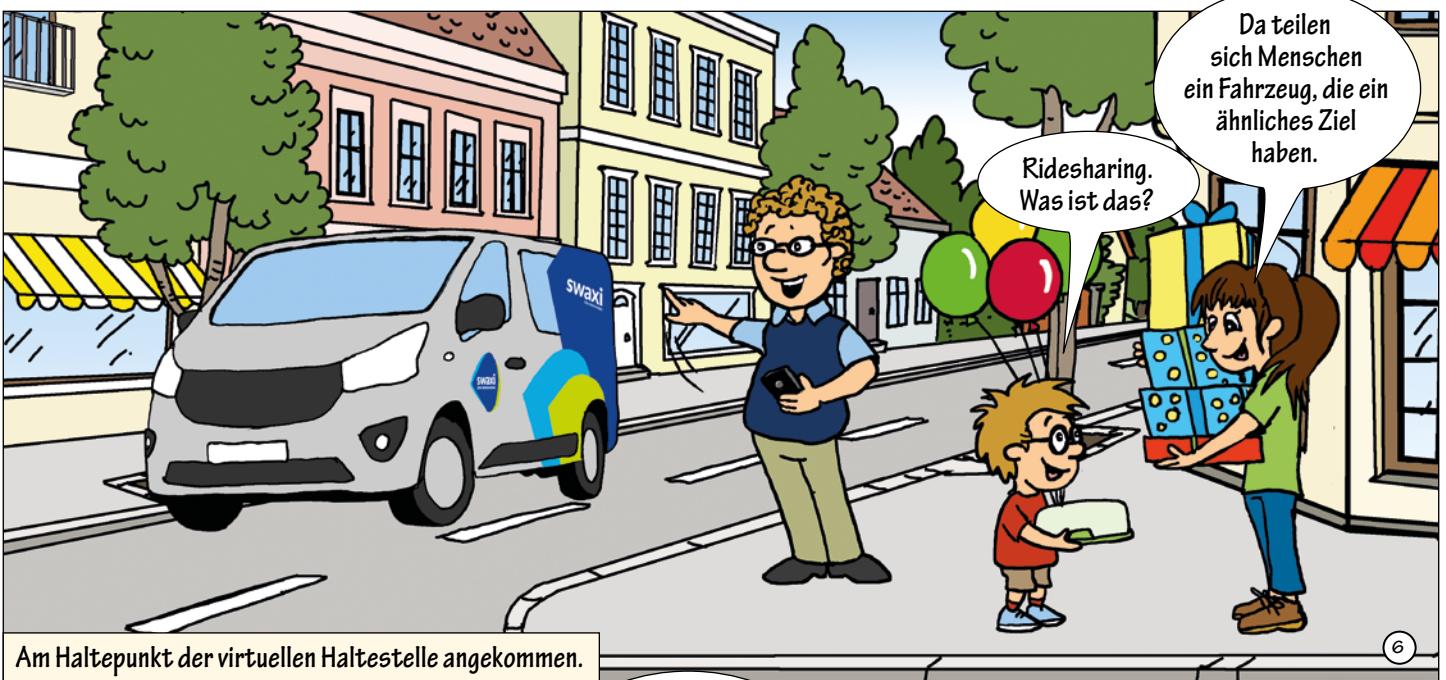


MIT DEM SWAXI DURCH DIE GANZE STADT

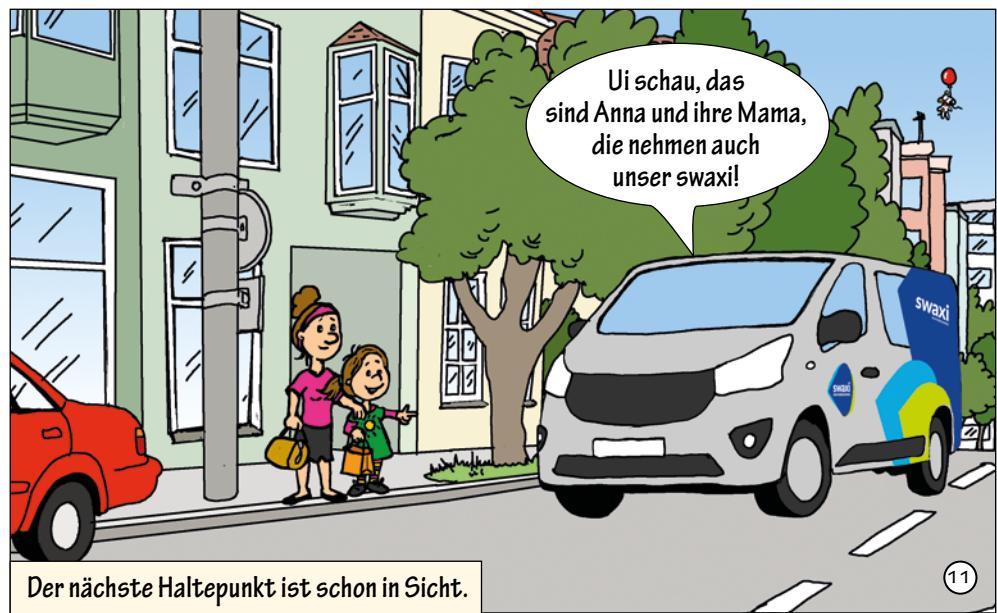
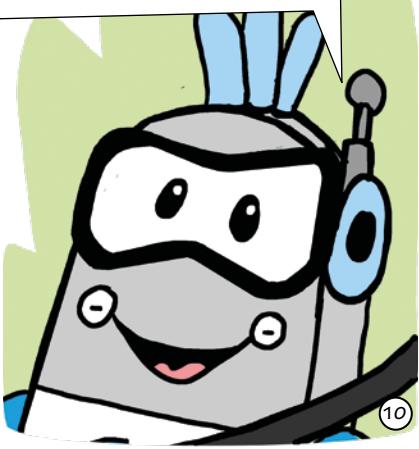


Schwer bepackt geht's auf zum Kindergeburtstag.

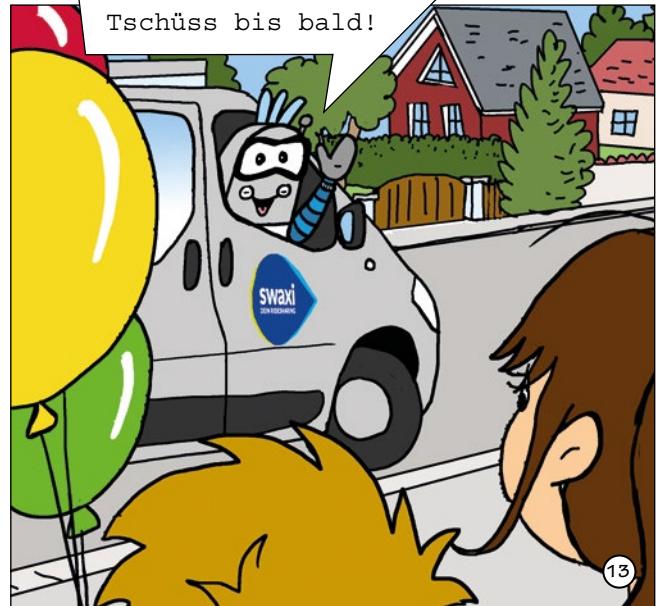




Ich muss noch ein
ganzes Stück weiter,
fast ans Ende
der Stadt.
Bauteile besorgen!



Der nächste Haltepunkt ist schon in Sicht.



KINDERPUNSCH

Rezept für 1 Liter:

500 ml	Wintertee (z. B. Apfel-Zimt-Tee, Früchtetee mit winterlichen Aromen)
400 ml	Apfelsaft (naturtrüb für mehr Geschmack)
100 ml	Orangensaft (am besten Direktsaft)
1	Zimtstange
2-3	Nelken
1	dünne Scheibe Bio-Orange
1	kleines Stück frischer Ingwer (ca. 1 cm), geschält
1-2 TL	Honig oder Ahornsirup

TIPP: Du kannst auch andere Säfte wie Trauben-, Johannisbeer- oder Kirschsaft für eine dunklere Variante verwenden. Auch ein Schuss Vanilleextrakt oder ein halber Sternanis kann das Aroma abrunden.

Zubereitung:

- Den Wintertee mit 500 ml heißem Wasser nach Packungsanweisung aufgießen (ca. 5-10 Minuten ziehen lassen). Danach die Teebeutel oder losen Tee entfernen.
- Den heißen Tee in einen Topf geben. Apfelsaft und Orangensaft hinzufügen.
- Zimtstange, Nelken, Orangenscheibe und ggf. Ingwerstück in den Topf geben.
- Alles langsam auf mittlerer Hitze erwärmen – nicht kochen, sonst verliert der Saft sein Aroma und Vitamine. Etwa 10-15 Minuten ziehen lassen, dabei gelegentlich umrühren.
- Nach Belieben mit Honig oder Ahornsirup süßen.
- Den Punsch durch ein Sieb gießen, um Gewürze und Fruchtstücke zu entfernen. In Becher oder Tassen füllen und warm genießen.



WINTERZAUBER AM FENSTER!



Im Winter, wenn es draußen kalt und grau ist, kannst du dein Zuhause mit tollen Fensterbildern aus Kreidemarkern verschönern! Diese besonderen Stifte malen auf Glas – und das Beste: Du kannst die Bilder später ganz leicht wieder abwischen.

Male zum Beispiel Schneeflocken, süße Pinguine, Tannenbäume oder sogar einen Schneemann direkt auf deine Fensterscheibe. Frag am besten einen Erwachsenen um Hilfe, bevor du loslegst – und schon kann dein Winterkunstwerk beginnen!



TIPP: Wenn du eine Vorlage brauchst, kannst du sie einfach hinter das Fenster kleben und dann nachzeichnen. Viel Spaß beim Malen und Träumen im Winterwunderland!

Nachgezählt: Die swa Flotte auf einen Blick

59,3 Millionen

Fahrgäste sind voriges Jahr in Augsburg mit Bus und Straßenbahn gefahren. Umgerechnet bedeutet das: **162.000 Fahrgäste am Tag**. Also jeder zweite Mensch in Augsburg, Kinder oder Erwachsene, ist einmal am Tag eingestiegen, um in unserer Stadt unterwegs zu sein.



Beim Carsharing werden jeden Tag ungefähr **400 Autos gebucht** – und in vielen sitzen sogar noch Beifahrer. Und mit dem swaxi fahren auch schon jeden Monat rund **10.000 Menschen!**

Und wenn das Wetter schön ist, steigen viele gerne aufs Rad: Beim Bikesharing gibt es in den Sommermonaten rund **250 Fahrten pro Tag**.

